

## Pressemeldung

### **Erfolgsmuster für die digitale Transformation («DTP» - Digital Transformation Patterns)**

#### **Studie der DHBW Karlsruhe und Partner untersucht, wie Unternehmen ihre Geschäftsmodell-Innovationen organisieren**

Unternehmen müssen ihr organisationales Set-Up anpassen, um den Erfolg digitaler Geschäftsmodelle zu begünstigen.

Eine Studie von Professoren der Studienrichtung BWL-Digital Commerce Management (DCM) an der DHBW Karlsruhe sowie des «Zentrums für digitale Transformation (ZDT)» der DHBW Stuttgart haben zusammen mit Vertretern der Schweizer Unternehmensberatung SWISS-IPG erstmals 75 führende Unternehmen dahingehend analysiert, wie sie ihre Geschäftsmodell-Innovationsaktivitäten entlang der Hauptphasen der Innovation organisieren

Die Studie beweist eine klare Notwendigkeit, organisationale Parameter je nach Innovationsphase zu differenzieren. Während Erfolgsmuster für Innovationen rund um das Kerngeschäft ziemlich einfach erscheinen und im Laufe der Zeit tendenziell stabil sind, ist es für Innovationen jenseits des Kerngeschäfts unerlässlich, sich entlang der verschiedenen Innovationsphasen an spezifische Bedürfnisse anzupassen.

#### **Kernergebnisse zu Innovation rund um das Kerngeschäft:**

- „Ein digitales Team über Geschäftsbereiche hinweg“ zu haben, ist ein Erfolgsmodell
- „Keine definierte Organisationsstruktur“ zu haben, führt zum Scheitern vieler Innovationen
- Die Einbindung externer Partner nach klaren Spielregeln fördert den Innovationserfolg nachhaltig
- Top-Management als Entscheidungsträger wird überschätzt
- Geografische Nähe zum Kerngeschäft führt in zwei von drei Fällen zum Scheitern

#### **Kernergebnisse zu Innovation jenseits des Kerngeschäfts:**

- Die gezielte Anpassung der Organisationsstrukturen im Phasenverlauf „Discovery – Incubation – Acceleration“ ist erfolgsentscheidend
- Das mittlere Management als Brücke zwischen Top-down und Bottom-up ist der Schlüssel erfolgreicher Umsetzung
- Entscheidungen des Top-Managements, Ideen weiterzverfolgen, scheitern häufig
- Nähe zum Kerngeschäft hilft bei der Suche nach neuen Ideen
- Der Wert spezialisierter, zentraler Unterstützungsteams für Unternehmensinnovationen erweist sich als fraglich

Die Zusammenfassung der Studienergebnisse ist zum Download erhältlich über die folgende URL:  
<https://www.karlsruhe.dhbw.de/hochschule/aktuelles/news/detail/organisationale-erfolgsmuster-fuer-digitale-geschaeftsmodellinnovation-693.html>

Wenn Sie an der vollständigen Version der Studie interessiert sind oder weitere Informationen wünschen, zögern Sie bitte nicht, uns zu kontaktieren oder sich direkt an einen der Autoren zu wenden.

Susanne Diringer Hochschulkommunikation Tel.: 0176 – 299 60 698 Mail: <a href="mailto:susanne.diringer@dhbw-karlsruhe.de">susanne.diringer@dhbw-karlsruhe.de</a>	Prof. Dr. Stefan Kolb Leiter Studiengang BWL-Digital Commerce Management Tel.: 0721 / 9735 959 Mail: <a href="mailto:Stefan.kolb@dhbw-karlsruhe.de">Stefan.kolb@dhbw-karlsruhe.de</a>
---	--

### ***Über Kobe Research & Consulting***

*Kobe Research & Consulting ist ein Steinbeis Transferzentrum, das Menschen und Organisationen aus dem akademischen und wirtschaftlichen Umfeld unterstützt, die ihr Know-how durch Projekte in Forschung, Entwicklung, Beratung und Qualifizierung unternehmerisch und praxisnah zur Anwendung bringen wollen.*

*Das Portfolio von Kobe Research & Consulting umfasst die Bereiche Ideation, Testing und Transformation: Entlang des Innovationsprozesses werden Unternehmen bei der Identifizierung von Chancen unterstützt, die gezielt durch vorhandene Stärken untermauert werden. Aus professioneller Perspektive werden bspw. praktische Markttests komplexer Vorhaben im B2B- und B2C-Bereich mit einer Fail-Fast-Mentalität durchgeführt und dabei u.a. auch planspielbasierte Techniken eingesetzt, um Unternehmen bei der Transformation ihrer Organisation zu unterstützen.*

*Als Professoren in dualen Studiengängen, die täglich mit Praktikern zusammenarbeiten, genießen die Gründer des Steinbeis Transferzentrums die Freiheit, den Status quo in Frage zu stellen, Grenzen zu verschieben und modernste Methoden einzubringen. Und sie sind bestrebt, die Ergebnisse mit analytischer Rigorosität zu verfolgen.*

### ***Über IPG***

***IPG (INNOVATIVE · PERFORM · GROW) eine internationale Denkfabrik und Beratungsgesellschaft für Unternehmenstransformation.***

*Als führende internationale Denkfabrik und Experte für «Innovation – Leistungssteigerung – Wachstum» begleitet IPG Unternehmen bei der Transformation ihrer Organisation von der Vision bis zur messbaren Umsetzung und Realisierung von Wachstumspotenzialen sowie Kosten- und Effizienzoptimierungen. IPG steht für ganzheitliche Unternehmenstransformation.*

[www.swiss-ipg.com](http://www.swiss-ipg.com)